

## Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe

### 8.2. Schwerpunkt Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

(Gynäkologischer Endokrinologe und Reproduktionsmediziner/Gynäkologische Endokrinologin und Reproduktionsmedizinerin)

Die Schwerpunkt-Weiterbildung Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin baut auf der Facharzt-Weiterbildung Frauenheilkunde und Geburtshilfe auf.	
<b>Weiterbildungszeit</b>	<b>24 Monate</b> Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten

### Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

	<b>Kognitive und Methodenkompetenz</b> Kenntnisse	<b>Handlungskompetenz</b> Erfahrungen und Fertigkeiten	<b>Richtlinie</b>
<b>Spezifische Inhalte der Schwerpunkt-Weiterbildung Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin</b>			
<b>Zeile</b>	<b>Notfälle</b>		
1.		Prävention, Diagnostik und Therapie des Überstimulationssyndroms (OHSS)	
<b>Endokrine Störungen</b>			
2.		Diagnostik und Therapie geschlechtsspezifischer endokriner, neuroendokriner und fertilitätsbezogener Dysfunktionen, Erkrankungen und Fehlbildungen des inneren Genitale in der Pubertät, der Adoleszenz, der fortpflanzungsfähigen Phase, dem Klimakterium und der Peri- und Postmenopause	
3.		Gynäkologisch-endokrinologische Diagnostik und Therapie bei Transsexualität	
4.		Diagnostik und Therapie der Fertilität und des Hormonhaushalts unter Berücksichtigung psychosomatischer Einflüsse	
5.		Diagnostik und Therapie bei Störungen des Androgenhaushaltes, bei Hirsutismus, bei Störungen des Prolaktinhaushaltes	
6.		Diagnostik und Therapie endokrin bedingter Funktions- und Entwicklungsstörungen der weiblichen Brust	
7.	Endokrin bedingte Alterungsprozesse		
<b>Unerfüllter Kinderwunsch</b>			
8.		Fertilitätsbezogene Beratung, Diagnostik und Therapie des Kinderwunschaars unter Einbeziehung männlicher Anamnesedaten, Genital- und Hormonbefunde sowie Spermogrammparameter	
9.		Durchführung von assistierten Fertilisationsmethoden einschließlich hormoneller Stimulation, Insemination	50
10.		In-vitro-Fertilisation (IVF) und intrazytoplasmatische Spermatozoen-Injektion (ICSI)	50
11.		Kryokonservierungsverfahren im Rahmen der assistierten Reproduktion	25

	<b>Kognitive und Methodenkompetenz</b> Kenntnisse	<b>Handlungskompetenz</b> Erfahrungen und Fertigkeiten	<b>Richtlinie</b>
12.	Berücksichtigung von körperlichen Befunden und einflussnehmenden Faktoren auf die Schwankungsbreite der Spermio-grammparameter und auf das Fertilitätspotential		
13.		Spermiogrammanalysen und Ejakulat-Aufbereitungsmethoden und Funktionstests	50
14.	Ejakulatuntersuchungen gemäß Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen		
15.		Diagnostik und Therapie der Endometriose im Rahmen der Kinderwunschbehandlung	20
16.		Größere fertilitätschirurgische Eingriffe einschließlich hysteroskopischer und laparoskopischer Verfahren, z. B. bei Endometriose, in der Tuben-, Myom- und Ovarchirurgie	20
<b>Tumorerkrankungen</b>			
17.	Fertilitätsrelevante endokrin aktive Tumore		
18.		Beratung zu fertilitätsprotektiven Maßnahmen bei onkologischen Erkrankungen	10
19.		Entnahme und Kryokonservierung von Ovargewebe und/oder Eizellen einschließlich der Vorkernstadien	10